



© Bild Jacqueline Kacetl

Vera Junker ist die pädagogische Leiterin im Verein "Rettet das Kind" und pädagogisch verantwortlich für die Probewahl, die Streetwork Wien mit jugendlichen Passanten durchgeführt hat.

## Junker

### "16-Jährige sind reif genug zu wählen"

**Vera Junker ist die pädagogische Leiterin im Verein "Rettet das Kind" und pädagogisch verantwortlich für die Probewahl, die Streetwork Wien mit jugendlichen Passanten durchgeführt hat.**

**wienweb.at:** Schon 2005 wurde eine Probewahl mit Jugendlichen abgehalten. Wie kam es überhaupt zu dieser Idee?

**Junker:** Durch die Absenkung des Wahlalters von 18 auf 16 Jahren für die letzte Wiener Gemeinderatswahl. Man hat sich gedacht hat, Jugendliche interessieren sich nicht so sehr für Parteien und deren Programme. Wie kann man es also schaffen ihnen das näherzubringen? Das ging von der MA 13 aus, dem Fachbereich Bildung/Jugend. Nur wenn man Informationen hat, hat man auch eine Wahlmöglichkeit. Man muss wissen, was es alles gibt, um sich entscheiden zu können.

**wienweb.at:** Was versprechen Sie sich davon?

**Junker:** Dass Jugendliche zu dem Punkt kommen: Ja, es ist wichtig, dass ich wählen gehe. Denn nur wenn man wählt, kann man auch ein bisschen mitbestimmen und mitgestalten. In den letzten Jahren ist die Demokratie etwas unscharf geworden - Verfassungsgerichte werden nicht anerkannt etc. Da denke ich mir, es ist ein ganz wichtiger Ansatz, ein anderes Signal zu setzen.

**wienweb.at:** Machen sich manche Jugendliche nicht nur einen reinen Spaß aus dieser Aktion?

**Junker:** Das kann natürlich passieren. Aber das heißt ja nicht, dass nicht trotzdem nebenbei etwas hängenbleibt. Das ist das Wesentliche daran, dass Demokratie vielleicht manchmal nicht so ernst genommen wird. Aber sie ist das beste System, das es weltweit gibt. Die Aufgabe ist auch, dieses Demokratiebewusstsein zu schärfen, dass man Rechte und auch Pflichten hat.

**wienweb.at:** Sind 16-Jährige denn reif genug, um zu wählen?

**Junker:** Das denke ich schon. Sie müssen reif und fit genug für Vieles sein, warum nicht auch fürs Wählen! Mit 15 Jahren muss man sich entscheiden, welche Lehre man beginnt, das ist eine viel größere

Entscheidung als bei einer Wahl zu wählen, die alle vier, fünf Jahre stattfindet.

**Adresse des Artikels:**

<http://www.wienweb.at/content.aspx?menu=1&cid=154761>

---

Copyright © 2008 wienweb

 drucken

Fenster schließen >>